

Nr. 1 Parkraummanagement

Insgesamt 75.000 €

Der laufende Prozess der flächendeckenden Parkraumbewirtschaftung hat regelmäßig Verdrängungseffekte zur Folge. Zur Einschätzung der Auswirkungen des Parkraummanagements (Stufe 4 und ggf. 5- vergl. GR Drs 422/2017) werden Verkehrserhebungen bedarfsbezogen in den angrenzenden Bezirken (zunächst Bad Cannstatt/S-Ost) als Bestandteil der Projektbegleitung notwendig. Aus Sicht der Fachverwaltung ergibt sich durch den fortlaufenden Prozess der flächendeckenden Parkraumbewirtschaftung die Notwendigkeit, das System auf der vorhandenen Rechtsgrundlage konsequent so lange umzusetzen, bis die auftretenden Verdrängungseffekte stadtverträglich gelöst werden konnten.

Aus verschiedenen Stadtbezirken (Degerloch, Weilimdorf, Zuffenhausen....) kommen darüber hinaus Rückmeldungen über die Zunahme des Pendlerverkehrs, vor allem in der Nähe von Haltestellen des ÖPNV. Die Fachverwaltung wird in diesen Bereichen Erhebungen durchführen lassen, ggf. werden für die Stadtbezirke bei Nachweis des erheblichen Parkdrucks neue Vorschläge für PRM-Gebiete entstehen, deren Umsetzung unter dem Vorbehalt gemeinderätlicher Beschlüsse stehen.

Erforderliche Maßnahmen	2018	2019
Vor- und Nacherhebungen	50.000 €	
Vor- und Nacherhebungen		25.000 €
Gesamt	50.000 €	25.000 €